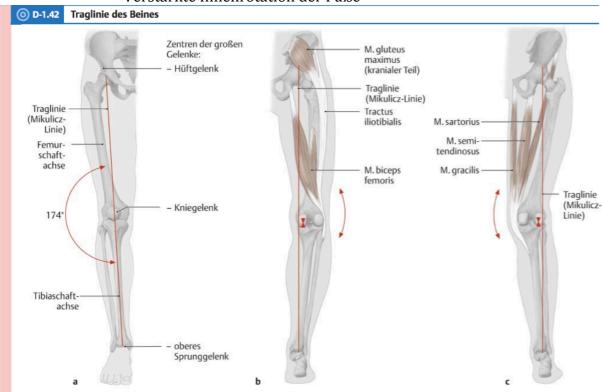
M10W1Pr - Das breite Spektrum der Gangstörungen (Videoseminar)

1. Das gestörte Gangmuster bei einer Coxa valga und Coxa vara beschreiben können.

- Coxa norma = 126°
- Coxa Valga = 140°
- Coxa vara =115°
- Gangmuster siehe LZ 2

2. Das gestörte Gangmuster bei einem Genu valgum und Genu varum beschreiben können

- Genu-Varum (O-Beine): Kniegelenk ist lateral der Mikulicz Linie
 - Hängt zusammen mit Coxa Valga (Steilstellung des caput femoris) 140°
 - o Innenmeniskus wird abgelaufen
 - Laterale Gelenkstrukturen (z.B. Lig. Collaterale fibulare, tractus iliotibialis, M biceps femoris) werden vermehrt auf Dehnung beansprucht
 - Stärkere Belastung der lateralen Fußränder → Absinken des Fußgewölbes
 - Verstärkte Supination im OSG
 - Verstärkte Außenrotation der Füße
- Genu-Valgum (X-Beine): Kniegelenk ist medial der Mikulicz Linie
 - o Hängt zusammen mit Coxa vara (Flachstellung) 115°
 - Außenmeniskus wird abgelaufen
 - Mediale Gelenkstrukturen (z.B. M. Sartorius, M. semitendinosus, M.gracilis) werden vermehrt auf Dehnung beansprucht
 - Stärkere Belastung der medialen Fußränder → Absinken des Fußgewölbes (=Platt-, Senkfuß)
 - Verstärkte Pronation im OSG
 - Verstärkte Innenrotation der Füße



- a Physiologischer Verlauf der Traglinie in der Ansicht von ventral.
- **b** Verlauf der Traglinie beim Genu varum (O-Bein) in der Ansicht von dorsal.
- c Verlauf der Traglinie beim Genu valgum (X-Bein) in der Ansicht von dorsal: Mit Verkleinerung des lateralen Femorotibialwinkels geht eine Vergrößerung des medialen Winkels einher (→ Abweichung des distalen Skelettelements nach außen entspricht einer Valgusfehlstellung, s. S. 304).